

07.07.2020

ANTRAG Genehmigung von Sportangeboten auf Grünflächen

Der Bezirksausschuss 2 möge beschließen:

Die Stadtverwaltung wird aufgefordert, gewerbliche Fitnessangebote ohne schwere Fitnessgeräte auf Grünflächen legal zu ermöglichen und soweit möglich auf die Erhebung einer Sondernutzungsgebühr zu verzichten.

Begründung:

Speziell während der Corona-Pandemie wird Bewegung an der frischen Luft zur Stärkung des Immunsystems empfohlen. Zudem öffnen zur Zeit Fitness-Studios und Sporthallen nur unter Auflagen oder gar nicht. Um breiten Gruppen der Bevölkerung trotzdem unter Anleitung Sportprogramme zu ermöglichen, sollten Anbieter von „Freeletics-Kursen“ (also solchen Fitnesskursen, bei denen in der Regel nur mit dem eigenen Körpergewicht gearbeitet wird) öffentliche Grünflächen nutzen dürfen.

Soweit uns bekannt ist, wurde einzelnen Anbietern diese Nutzung untersagt. Im Sinne der Gleichbehandlung aller Anbieter sollten die öffentlichen Grünanlagen, in unserem Fall also z.B. die Isarauen, Nußbaumpark und Theresienwiese, für alle Anbieter nutzbar sein. Zur besseren Nachverfolgung etwaiger Infektionsketten sollten die Veranstalter*innen Ort und Zeit melden und Teilnehmer*innenlisten erstellen müssen.

Anderen Gewerben, wie Verleihfirmen von Rädern oder Scootern, Gastronomie, Stadtführungen etc. Wird die Sondernutzung ebenfalls gestattet. Wir erwarten diese Möglichkeit auch für Sport- und Fitnesstrainer*innen.

Zur Unterstützung dieser durch die Pandemie benachteiligten Branche soll befristet auf zunächst dieses Jahr auf die Erhebung von Gebühren verzichtet werden.

Initiatoren:

Arne Brach, Florian Petrich

Fraktion Die Grünen / Rosa Liste

Fraktionssprecher*innen:

Meike Thyssen (0177-8648265), Arne Brach (0176-200798461)

Mitglieder: Stephan Alof, Paul Bickelbacher, Benoît Blaser, Beppo Brem, Victoria von Groddeck, Andreas Klose, Claudia Lowitz, Florian Petrich, Hannelore Rohrbach, Helga Solfrank, Iris Wagner